

# Medical Laser Technology Vorlesung

Am Institut für Health Care Engineering wird von Assoc. Prof. Jörg Schröttner die Vorlesung Medical Laser Technology für die Studierenden im Masterstudium Biomedical Engineering abgehalten. In dieser Vorlesung werden die physikalischen Grundlagen von Lasern, die Wirkung von Laser Strahlung, verschiedenste Lasersysteme und gesetzliche Grundlagen behandelt. Durch den sehr guten Vortrag von Assoc.



Prof. Schröttner und die Verknüpfung von Grundlagen mit speziellen Anwendungen in der Medizin ist die Vorlesung sehr abwechslungsreich und interessant.

Zusätzlich wird eine Laboreinheit gemeinsam mit Ing. Neubauer von der Europaprüfstelle für Medizinprodukte abgehalten. Dabei werden den Studierenden verschiedenste Lasergeräte gezeigt sowie kleinere Experimente vorgeführt. Ein besonders wichtiger Punkt ist die Lasersicherheit wozu auch die richtige Verwendung von Laserschutzbrillen gehört. In einem sehr anschaulichen Experiment wird den Studierenden gezeigt, wie

gefährlich es sein kann, wenn falsche oder gar keine Brillen getragen werden.

Seit zwei Jahren besteht nun für die Studierenden die Möglichkeit, eine weitere Zusatzqualifikation im Rahmen dieser Vorlesung zu erhalten. Assoc. Prof. Schröttner organisiert hierzu gemeinsam mit Herrn Dipl.-Ing. Brusl von der AUVA einen Zusatzkurs zur Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten. Voraussetzung zur Teilnahme an dieser Ausbildung ist die positiv abgelegte Prüfung über die Vorlesung vor Kursbeginn und Anwesenheitspflicht während des gesamten Semesters. Im Zuge des Kurses werden die gesetzlichen Be-

stimmungen und Aufgaben des Laserschutzbeauftragten besprochen sowie die Gefahren verschiedenster, in der Medizin eingesetzten Lasersystemen behandelt und analysiert. Den Abschluss bildet eine Prüfung welche heuer von allen Studierenden erfolgreich bestanden wurde. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Dekan Univ. Prof. Dr.techn. Stigler für die Finanzierung von Dipl.-Ing. Brusel bedanken.



Christoph Birkl